

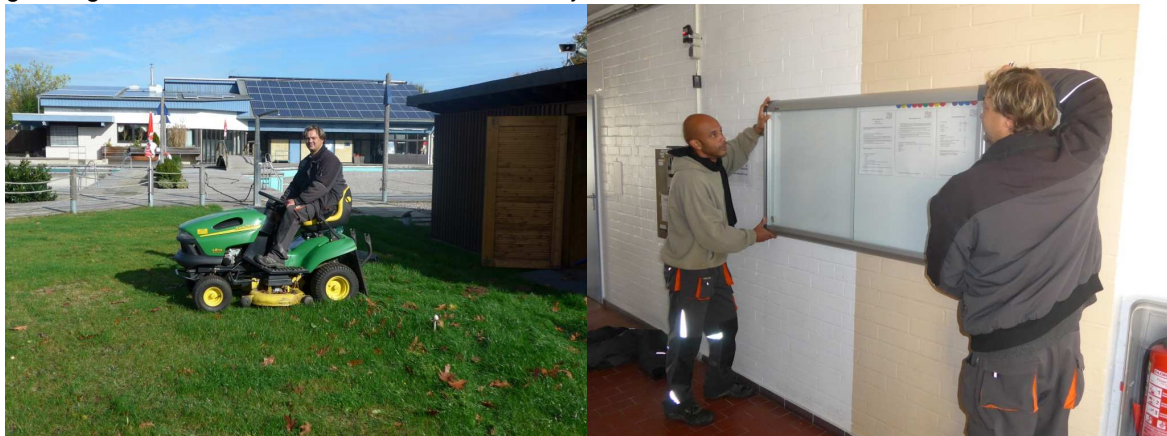


### 1. Was passiert im Herbst?

Wenn die Türen zum NaturErlebnisBad am 3. Oktober geschlossen werden, dann gehen viele Badegäste davon aus, dass das Bad in den Winterschlaf fällt. Aber die eigentliche Arbeit beginnt jetzt erst:



Mit dem Abpumpen des Wassers aus dem Nichtschwimmer sind auch die abgelagerten Sedimente mit abgesaugt worden. Die Beckenränder wurden gereinigt und bei der Überprüfung der Drainageleitungen stellten Michael Kuller und Christopher Ball (*linkes Bild*) fest, dass ein Loch in der neuen Drainageleitung war. Da die Gefahr besteht, dass Kies in die Pumpen gerät, muss dieses Problem noch vor dem Winter gelöst werden. Mit dem Hochwasserschott ist der Nichtschwimmer vom Schwimmer getrennt und – wie wir auf den Bildern sehen – ist der Kies von Algen und Verunreinigungen gesäubert worden, so dass der Nichtschwimmer „winterfest“ ist. Nach neun Betriebsjahren können wir festhalten, dass ein Naturbad sehr viel mehr Reinigungs- und Pflegeaufwand benötigt als ein konventionelles Chlorbad. Nur wenn immer alles gesäubert und gereinigt wird, kann man sich im nächsten Badejahr über naturreines Badewasser freuen.



Als Vorbereitung für das Laubfest ist Christopher Ball dabei, den Rasen zu mähen. Denn wenn am 15. November das Gras zu lang ist, fällt den ehrenamtlichen Helfern das Laubhaken sehr schwer. Nebenbei haben Michael und Christopher noch den neuen aber gebrauchten Schaukasten aufgehängt, der von Jörn Stahlhut-Borchert besorgt wurde.

**Das Bistorante ist vom 26. Oktober bis zum 5. November geschlossen. Sandra und Franco Diaco machen Betriebsurlaub und sind ab 6. November von Mittwoch bis Samstag ab 18:00h wieder da.**



Das Bistorante Grüne Oase freut sich auf ihren Besuch. Reservierungen unter Tel. 05031 – 694938